



Pressemitteilung

Niederlausitz Cup im Billardkegeln in Doberlug-Kirchhain

Der BSV Kirchhain 90 war am 02. / 03. 08.2008 erstmalig Ausrichter des Niederlausitz Cups im Billardkegeln. Dieses Turnier war eigentlich im Rahmen der German Cup Serie als ein Turnier neben dem Sachsen Cup in Chemnitz und dem Spree Cup in Fürstenwalde mit abschließendem Cupfinale in Blumberg geplant. Leider waren für beiden anderen Veranstaltungen zuwenig Starter gemeldet, so dass die Turniere komplett abgesagt werden mußten.

Unser Turnier wurde nun zwar auch auf weniger Starter begrenzt (28 statt 40), doch auch bei uns meldeten gerade 24 Starter. Von unserem Verein hätten bestimmt auch der eine oder andere Spieler gemeldet und bestimmt auch auch gute Chancen bis ins Achtelfinale gahabt, aber als Ausrichter waren wir in der Pflicht, die Kampfrichter für beide Tage zu stellen und da wir nur 12 Mitglieder sind.....

Aber nun zum Sportlichen: es wurde am Samstag eine Vorrunde gespielt, in der jeder Spieler 4 x 50 Stoß zu absolvieren hatte. Dazu wurden die Spieler in 4 Gruppen gelost, wobei die 4 schnittbesten Spieler als Gruppenführer gesetzt wurden.

Nach der kompletten Vorrunde waren die beiden Gruppenersten direkt für das Achtelfinale qualifiziert. Die Plätze 3 bis 6 erspielten dann am Sonntag morgen in der Zwischenrunde die Qualiplätze fürs Achtelfinale, da die Verlierer dieser Zwischenrunde bereits ausschieden. Bereits am Samstag zeigten uns einige Akteure, was in Kirchhain für ein hervorragendes Billardmaterial steht. Auf jedem Billard wurde da wenigsten 159 Points, am Sonntag sogar auf zweien 181 Points erreicht.

Wir Billardspieler wissen, von was für einer Zahl wir da reden. Ab der Zwischenrunde wurde dann 2 x 50 Stoß mit Billardwechsel gespielt und hier war dann Spannung pur angesagt, denn das KO System griff. Das beste Ergebnis wurde hierbei mit 170 Points auf unserem Billard 1 von Dirk Säglitz (Bohsdorf) erspielt. Das beste Gesamtergebnis der ZR erspielte der ebenfalls aus Bohsdorf kommende Harmut Fischer mit 306 Points.

Zum Achtelfinale kamen dann natürlich auch die beiden Gruppenersten aller Gruppen der Vorrunde zum Zuge.

Im Viertelfinale sahen wir dann natürlich einige Traumergebnisse. Da gewann Dirk Säglitz mit 319 : 276 gegen Lothar Blawid (Cottbus), Olaf Opitz (Neu Zauche) 291 : 277 gegen Peter Schlieben (Görlitz, weitester Anreiser), Hansi Bock (CB) mit (Hz 181 !) 328 : 307 gegen Andreas Kühn (NZ) und Markus Lehmann (NZ) mit 322 : 249 gegen Degenhard Gericke (Blumberg), da machte selbst das Aufstellen Spaß, man lernt ja nur dazu.

Die Halbfinalsieger hießen dann Hansi Bock und Olof Opitz.

Das kleine Finale um Platz 3 gewann M. Lehmann mit 288 : 261 gegen D. Säglitz, das Finale gewann erwartungsgemäß Hansi Bock mit (Hz 181 !) 320 : 271 gegen Olaf Opitz.

Hansi erspielte sich einen GD auf 50 Stoß gerechnet von 157, 42 Points, er hatte keine einzige Begegnung unter der magischen Grenze von 300 gespielt und wurde mehr als verdient der German Cup Sieger 2008.

BSV Kirchhain 90 e.V.

Rainer Schäfer
Torgauer Str. 16
03253 Doberlug-Kirchhain

Tel.: 035322 / 2102
Fax: 035322 / 18704
Email: rainer.schafer@metso.com

Für uns als Ausrichter war es natürlich das Ereignis 2008 ohnehin, sind wir doch stolz, als ständiges Mitglied der German Cup Serie ständiger Austragungsort zu sein.
Nach diesem Wochenende wußten alle Aktiven, ob Spieler oder Kampfrichter, wie anstrengend nach solchen Tagen alles anzufühlen ist, was man so getan hat.
Am Sonntag war es dann schon erträglicher, man war in einem bestimmten Rhythmus, selbst die Schwüle oder der feine Regen konnte einem nichts abtrotzen, wir waren aber auch froh, dass die Temperaturen draußen auch erträglicher wurden. Trotzdem, es war sehr warm im Billardraum und wir haben den Hut vor den Spielern gezogen, bei all diesen Umständen so konzentriert zwei Tage lang auf diesem hohen Niveau Billard zu spielen.,
Zu dieser Erkenntnis kam auch unser Bürgermeister, Bodo Broszinski, welcher die Schirmherrschaft über das Turnier inne hatte. Es ist halt nicht mehr wie früher, wo man sich in Gaststätten beim Bier mal kurz 'ne Partie Billard gegönnt hat, es ist mittlerweile fast Leistungssport.
Da ich jetzt auf den den Bürgermeister kam, möchte ich natürlich nicht die weiteren Unterstützer oder Sponsoren vergessen, ohne dessen Hilfe wir bestimmt nicht diesen optimalen Rahmen hätten bieten können,
Da sind zu nennen: Sparkasse Elbe Elster, Stadtverwaltung Doberlug-Kirchhain. Marco Pohl Vobis Doberlug-Kirchhain, Kreis Sport Bund Elbe Elster, Expert Pötsch Finsterwalde, Hotel Gerberstadt, BTiK Ingolf Koppitz und Heiko von Rüden bzw Zobel & Co Doberlug-Kirchhain.
Wir wollen aber vor allem nicht unsere drei Spielerfrauen Pia Vehstedt, Rita Schultz und Birgit Schäfer vergessen, die uns problemlos den Rücken frei hielten und die komplette Essen – und Trinkversorgung übernommen hatten. Auch bei der Gaststätte und Eiscafe Schulze ist Danke zu sagen, das Mittaessen hat an beiden Tagen hervorragend geschmeckt, auch das Menue war an beiden Tagen perfekt.
Wir haben wieder einmal gesehen, was alles unternommen werden muß, um so ein Event nach Doberlug-Kirchhain zu holen. Wir sind stolz, da wir dieses Turnier als gute Gastgeber für unsere Verhältnisse sehr gut organisiert und abgewickelt haben und freuen uns natürlich auch schon auf ein weiteres mal, wenn es denn wieder heißt:
German Cup - Niederlausitz Cup - der BSV Kirchhain 90 lädt ein.....

Rainer Schäfer
Vorsitzender BSV Kirchhain 90 e.V.